

# Verbundprojekt: Digitale Technologien zur Entscheidungsunterstützung im Bereich der Lebensmittelsicherheit; Teilvorhaben: Datenstandards und Software

Laufzeit: 01.06.2021 - 31.05.2024 Förderkennzeichen: 01DS21013A

Koordinator: Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

Der Landwirtschafts- und Nahrungsmittelsektor gehört zu den wichtigsten Bereichen der montenegrinischen Wirtschaft und trägt mit einem Anteil von 8 % (2018) erheblich zum BIP bei. Im Zuge der Umsetzung der europäischen Rechtsvorschriften zur Lebensmittelsicherheit wurde in Montenegro bisher der bestehende Rechtsrahmen weitestgehend mit der EU-Verordnung harmonisiert. In den kommenden fünf Jahren sieht sich Montenegro nun verpflichtet, ein vollständig konformes System der Lebensmittelsicherheit zu etablieren, das Grundlagen zur Rückverfolgung von Lebensmittelausbrüchen und zur Risikobewertung beinhaltet. Da Kapazitäten, Know-how und erforderliche Kommunikationsstrukturen jedoch nur bedingt verfügbar sind, wurde bisher noch kein ganzheitliches Konzept entwickelt. Ziel des Projekts ist die Entwicklung innovativer Lösungen zur Aufklärung lebensmittelbedingter Krankheitsausbrüche, die das Risiko- und Krisenmanagement von Regierungsbehörden und Lebensmittelunternehmen in Montenegro, Deutschland und anderen europäischen Ländern unterstützen. Das Projekt baut auf Forschungsergebnissen und der Expertise des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) und der Kühne Logistics Universität (KLU) in diesem Bereich auf. Gemeinsam mit dem montenegrinischen Partner University of Donja Gorica (UDG) werden neue Open-Source-Softwarelösungen und anwenderorientierte Algorithmen zur Entscheidungsfindung entwickelt. Diese Softwarelösungen und Algorithmen bilden die Grundlage für potenzielle Spin-offs aus dem UDG-Kompetenzzentrum (Food Hub) und werden sich zunächst an montenegrinische und später an deutsche und europäische Lebensmittelunternehmen und Regierungsbehörden richten. Darüber hinaus wird das BfR die entwickelten Lösungen in sein Bewertungssoftware-Portfolio integrieren und an der langfristigen Entwicklung mitwirken. Die von den beteiligten Doktoranden generierten wissenschaftlichen Ergebnisse werden in anerkannten Fachzeitschriften als Open-Access-Veröffentlichungen publiziert.

Verbund: FoodDecide

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Montenegro

Themen: Förderung, Lebenswissenschaften

[Zurück](#)

---

## Weitere Informationen